

Die Zugloks Ihres Sonderzugs

Die ehem. Güterzuglokomotive 52 7596

Bei dieser Lokomotive handelt es sich um eine ehemalige Güterzuglokomotive der Baureihe 52. Mehr als 8.000 Exemplare dieser Baureihe wurden einst in den Jahren 1943 bis 1945 gebaut. Sie waren nach dem 2. Weltkrieg nahezu überall in Europa anzutreffen. Unsere 52 7596 wurde 1944 bei der Wiener Lokfabrik gebaut, war bis 1977 bei den Österreichischen Bundesbahnen im Einsatz und ist seit 1978 bei den Eisenbahnfreunden Zollernbahn (EFZ) zu Hause. Die aufwendige Restaurierung der Lok, die in großen Teilen in Eigenleistung in Rottweil erfolgte, dauerte von 2007 bis Dezember 2010.



Wichtige Hinweise und Tarif-Tipps

Die endgültigen Fahrzeiten werden circa eine Woche vor den Fahrten auf unserer Website bekanntgeben. Autobegleiterunterlagen sind für 35,- € pro Fahrtag erhältlich.

Die Eisenbahnfreunde Zollernbahn

Die Eisenbahnfreunde Zollernbahn (EFZ) wurden im Jahr 1973 gegründet. Im Laufe der Jahre wurden unzählige Eisenbahnfahrzeuge mit dem Ziel, diese der Nachwelt zu erhalten, übernommen.

Nach dem anfänglichen Standort Tübingen ist seit einigen Jahren Rottweil die Heimat der Eisenbahnfreunde. Der Verein besitzt derzeit drei Dampflokomotiven, wovon zwei betriebsfähig aufgearbeitet wurden, sowie einige Reisezugwagen.

Eine Dampflokomotive, die 78 246 des Deutschen Dampflokomotiv Museums, befindet sich im Moment in Aufarbeitung. Wir hoffen, diese Lok recht bald wieder in Ihrem letzten Einsatzbahnbetriebswerk, Rottweil in Betrieb nehmen zu können.



Eisenbahnfreunde Zollernbahn e.V.
Bahnhof 10/1 · D-78628 Rottweil
Tel. + 49 (0) 7 41 / 17 47 08 18
E-mail: kontakt@efz-ev.de
www.eisenbahnfreunde-zollernbahn.de

Wir danken unseren Bildautoren: Gerhard Barth (Titel), Bernd Günther, Ilian Sauviat



EISENBahnFREUNDE
ZOLLERNbahn



Herrliche nostalgische Winter-Foto-Sonderzugsfahrten
u.a. durch den Schwarzwald und über die Schwäbische Alb

Dreikönigs- dampf 2025

Samstag – Montag
4. – 6. Januar 2025



Die ehem. Güterzuglokomotive 50 2273

Bei 50 2273 handelt es sich um eine ehemalige Rekolok der BR 50.35 (50 3539). In den Jahren von 1959 bis 1963 unterzog die Deutsche Reichsbahn der ehemaligen DDR insgesamt 208 Lokomotiven der Baureihe 50 einer Modernisierung. Sie ließ die Lokomotiven unter anderem mit einem neu konstruierten Kessel, ausstatten. Diese rekonstruierten Lokomotiven wurden unter der Baureihe 50 35 zusammengefasst. 50 2273 wurde durch den Unterländer Eisenbahnverein e.V. in den letzten Jahren Stück für Stück in den Ursprungszustand (abgesehen vom Rekokessel) vor der Rekonstruktion 1958 zurückversetzt. Seit 2023 ist die Maschine wieder betriebsfähig. Am 04. und 05. Januar kann Sie mit am Zug bestaunt werden.

Samstag, 04. Januar 2025

„Panoramabahnexpress“

Rottweil – Horb – Tübingen – Plochingen – Ludwigsburg – Stuttgart-Vaihingen – Böblingen – Horb – Rottweil

Am ersten Tag unseres Dreikönigsprogramms 2025 können Sie zunächst 52 7596 vor unserem bewirtschafteten Sonderzug erleben. Die Fahrt beginnt in Rottweil. Mit Zusteige-Halten in Oberndorf, Sulz und Horb fahren wir stets am Neckar entlang. Über Tübingen, Reutlingen, Plochingen geht es vorbei an Esslingen in Richtung Landeshauptstadt. In Stuttgart-Untertürkheim biegen wir dann kurz vor dem Hauptbahnhof rechts ab und befahren die Stuttgarter Güterumgehungsbahn. Bereits kurze Zeit später wird dann der Neckar über das imposante König-Wilhelms-Viadukt überquert. Nachdem der Schnarrenberg durchquert ist, fahren wir auch schon über das Feuerbach-Viadukt.

Kurze Zeit später wird dann unser vorläufiges Ziel Ludwigsburg erreicht. Hier werden bei 52 7596 die Vorräte ergänzt. Außerdem kommt noch eine zweite Dampflok, die 50 2273, Baujahr 1942, mit an den Zug. Nach circa 2 ½ Stunden geht es weiter über Feuerbach und die Panoramabahn. Diese Strecke führt am Stuttgarter Talkessel entlang, über Stuttgart West und S-Vaihingen, nach Böblingen. Nach einem Fotohalt fährt der Zug dann über die Gäu-Hochebene nach Horb und von dort wieder zu den morgendlichen Zustiegsstationen.

Besonderheiten:

- » Fahrt über das imposante König-Wilhelm-Viadukt
- » Fahrt mit zwei Dampfloks über die Panoramabahn mit Blick auf den Stuttgarter Talkessel
- » Mehrere Fotohalte

Station	Uhr ca.	Uhr ca.	Fahrpreis	
			2. Klasse	Familie*
Rottweil	ab 8:00	an 18:30	80 €	200€
Oberndorf (Neckar)	ab 8:30	an 17:55	76 €	190 €
Sulz (Neckar)	ab 8:50	an 17:25		
Horb	ab 9:20	an 17:00	72 €	180 €

Die angegebenen Fahrzeiten sind Circa-Angaben und können sich noch ändern!

Sonntag, 05. Januar 2025

„Dampfzugfahrt entlang und auf der Schwäbischen Alb“

Rottweil – Tuttlingen – Sigmaringen – Schelklingen – Münsingen und zurück

Der Sonntag ist der Höhepunkt des diesjährigen Dreikönigsdampfs! Die Fahrt führt zunächst nach Tuttlingen, weiter dann durch das Donautal nach Sigmaringen und Schelklingen. Hier wird auf das Streckennetz der Schwäbischen Alb-Bahn (SAB) übergewechselt. Auf diesem Abschnitt wird auch noch die 115 Jahre alte T3 930 der SAB den Zug vorspannen. Die kleine Dampflok wurde 1905 für die Württembergische Staatsbahn gebaut und war für den leichten Streckendienst auf Nebenbahnen und das Rangiergeschäft konstruiert. Somit sind auf diesem Abschnitt insgesamt drei Dampflokomotiven am Zug! In Münsingen wird eine längere Pause eingelegt. Hier haben Sie die Möglichkeit alle drei Lokomotiven zu bestaunen und nebeneinander zu fotografieren. Außerdem verkauft der SAB-Verein Rote Würste am Bahnsteig. In die andere Fahrtrichtung und auf denselben Strecken wie auf der Hinfahrt, geht es nach circa 2 Stunden zurück nach Rottweil.

Die Güterzugdampflokomotiven 52 7596 und 50 2273 sind während der ganzen Hinfahrt mit dabei. Auf der Rückfahrt von Schelklingen fährt 52 7596 den Zug allein zurück nach Rottweil.

Besonderheiten:

- » Durchfahren des „Naturparks Obere Donau“ von Tuttlingen nach Sigmaringen und zurück durch das teilweise wildromantische Tal der jungen Donau.
- » Befahren der Schwäbischen Alb-Bahn von Schelklingen nach Münsingen mit drei Dampflokomotiven!
- » Mehrere Fotohalte und Scheineinfahrten

Station	Uhr ca.	Uhr ca.	Fahrpreis	
			2. Klasse	Familie*
Rottweil	ab 9:10	an 20:40	96 €	240 €
Tuttlingen	ab 10:15	an 19:45	92 €	230 €
Sigmaringen	ab 11:10	an 19:00		
Mengen	ab 11:22	an 18:50	88 €	220 €
Riedlingen	ab 11:40	an 18:20		

Die angegebenen Fahrzeiten sind Circa-Angaben und können sich noch ändern!

Montag, 06. Januar 2025

„Schwarzwaldrundfahrt“

Rottweil – Horb – Freudenstadt Hbf – Hausach – Triberg – Villingen (Schwarzw.) – Rottweil

Die letzte Fahrt 2025, im Rahmen des Dreikönigs-Programms findet am Montag, 6. Januar 2025 statt und steht unter dem Motto: „Mit Volldampf durch den Schwarzwald!“

Der Zug startet am Morgen in Rottweil und fährt, bespannt mit der Güterzugdampflokomotive 52 7596, durch das Neckartal bis Horb. Danach geht es über einen kurzen Anstieg auf die Gäu-Hochebene. Nach dem Überqueren von mehreren Viadukten wird dann Freudenstadt erreicht. Ab hier wird die Kinzigtalbahn befahren und über Alpertsbach geht es nach Hausach. Hier werden bei unserer Dampflok die Wasservorräte ergänzt und danach beginnt die Fahrt über die legendäre Schwarzwaldbahn. Die Schwarzwaldbahn gehört mit ihren Tunnels und den beiden Kehrschleifen übrigens zu den wohl schönsten Bahnstrecken Europas. Die Strecke überwindet einen Höhenunterschied von knapp 600 Metern: Hausach liegt auf 241 m über N.N.; der Scheitelpunkt beim ehemaligen Bahnhof Sommerau zwischen Triberg und St. Georgen befindet sich bei 832 m über N.N.. Zwischen Hausach und St. Georgen werden 37 der insgesamt 39 Tunnels befahren. Dazwischen eröffnen sich immer wieder großartige Ausblicke auf das Schwarzwaldpanorama. Am Nachmittag wird dann wieder Rottweil erreicht.

Besonderheiten:

- » Fahrt über die „Freudenstädter Viadukte“ und durchs Kinzigtal
- » Fahrt über die Schwarzwaldbahn
- » Mehrere Fotohalte

Station	Uhr ca.	Uhr ca.	Fahrpreis	
			2. Klasse	Familie*
Rottweil	ab 10:00	an 17:00	60 €	150 €
Horb	ab 11:15	nur Zustieg	56 €	140 €

Die angegebenen Fahrzeiten sind Circa-Angaben und können sich noch ändern!

Hinweis

Die Fahrpreise verstehen sich für die Hin- und Rückfahrt in der 2. Klasse. Kinder von 6 bis 14 Jahre bezahlen die Hälfte der oben angegebenen Preise. Der Aufpreis für die 1. Klasse beträgt 25%. * 1 Familienabteil sind 4 Plätze für 2 Erwachsene und 2 Kinder oder 3 Erwachsene und 1 Kind.